

Bericht an den Gemeinderat

GZ: A 16 – 34207/2014-66

Bearbeiterin: Karin Fürnholzer

Betreff:

7. Kulturdialog - Open Reininghaus

Kulturausschuss BerichterstatterIn:

Graz, 13.11.2014

Informationsbericht an den Gemeinderat

Seit dem Jahr 2003 wird auf Basis eines Gemeinderatsbeschlusses vom 13.11.2003 grundsätzlich einmal jährlich eine Kulturbeiratssitzung in Form eines öffentlichen Kulturdialoges durchgeführt. Heuer fand dieser am 21.9.2014 statt.

Die Stadt als Modell ihrer Gesellschaft, Graz-Reininghaus als Metapher und als konkreter, vielfältiger Möglichkeitsraum mit dringendem Handlungsbedarf, Kunst und Kultur als entscheidende Faktoren für die zukünftige Entwicklung der Stadt Graz: Unter dem Titel OPEN Reininghaus stellte dieser Kulturdialog 2014 erfolgreich den Bezug zur Öffentlichkeit für die Thematik her und widmete sich dem Bemühen, am Beispiel Reininghaus einen breiten Diskurs über Stadtentwicklung als gesellschaftlicher Gestaltungsprozess zu initiieren. Mehr als 100 Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung gefolgt, sich im Rahmen eines neu konzipierten Formats der einmal jährlich stattfindenden öffentlichen Sitzung des Kulturbeirats mit dem Reininghaus-Areal aus unterschiedlichen Blickwinkeln auseinanderzusetzen. Vier performative Spaziergänge boten die Gelegenheit, die Reininghausgründe zu erkunden: aus der Perspektive des Architekten und des Hausmeisters, des Historikers und des Intendanten, des Soziologen und Kenners der Projektgenese und der Journalistin sowie aus interkultureller künstlerischer und kulturpolitischer Sicht. Die gewonnenen Einblicke konnten anschließend im Dialog mit KünstlerInnen, KulturarbeiterInnen, einem langjährigen Kulturpolitiker, einem Politiker und AkteurInnen aus der Stadtplanung vertieft werden. Die "Agora" als Plattform für den Austausch der Meinungen stand im Zeichen der Forderung nach einer gesamtheitlichen Entwicklung des neuen Stadtteils, in der einer neuen Art sozialer, architektonischer und künstlerischer Praxis Zeit und Raum gegeben werden möge. In diesem Sinne verstand sich OPEN Reininghaus als Impuls und Auftakt.

Als integrativer Bestandteil dieses Gemeinderatsberichtes wird eine ausführliche Zusammenfassung in Form eines Berichtes beigelegt.

Zusätzlich zu diesem Bericht haben sich junge Menschen mit diesem Kulturdialog befasst und ihre Eindrücke in Protokollen dargelegt, die auf <u>www.graz.at</u> - Kulturentwicklung nachzuvollziehen sind.

In seiner Sitzung vom 16.10.2014 beschloss der Grazer Gemeinderat darüber hinaus mehrheitlich die Annahme eines Dringlichen Antrages der Grünen-ALG, betreffend die Einrichtung einer interdisziplinären Denkfabrik in Reininghaus, eingebracht von GR Karl Dreisiebner, dessen Antragstext angesichts der Beschlusslage erneut zusammenfassend wiedergegeben werden darf:

- 1. Der zuständige Stadtsenatsreferent Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl wird beauftragt, gemeinsam mit der Stadtbaudirektion und den weiteren mit Reininghaus intensiv befassten Planungsabteilungen sowie mit der Kulturabteilung unter Einbeziehung der bisherigen Ergebnisse des Kulturdialogs zu Reininghaus sowie der genannten beteiligten Personen eine Organisations- und Arbeitsstruktur zu schaffen. Diese soll zum Ziele haben, dass die Zwischennutzung und die dauerhafte spätere Nutzung der öffentlichen und halböffentlichen Räume sowie der Erdgeschoßzonen der zukünftigen Gebäude im gesamten neuen Stadtteil Reininghaus mit möglichst vielfältigem Know how und fachlich facettenreich beleuchtet, gedacht, experimentiert und schließlich umgesetzt wird.
- 2. Eingerichtet werden soll ein Pool an Personen aus den Bereichen Kunst und Kultur, aus dem Feld der Soziologie, aus Planung und Architektur, aus Religion und Wissenschaft, aus Stadtteilarbeit und Sozialer Arbeit unter Einbindung vor allem der jungen Generation. Diese Gruppe soll gemeinsam mit den städtischen Abteilungen und den Investoren gleichermaßen in Diskurs und Beratung für die Entwicklung der Erdgeschoßbereiche und der öffentlichen wie der halböffentlichen Räume treten.
- 3. Ein Konzept für einen festen Ort im Stadtteil Reininghaus, der als offene Denkfabrik für alle, die an einer Mitarbeit interessiert sind, dient und der zugleich auch als Anlaufstelle für die AnwohnerInnen, für spätere NutzerInnen und alle Neugierigen fungieren soll, ist auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Neben den seit langem geführten Vorberatungen auf politischer wie auf operativer Ebene insbesondere der Stadtbaudirektion hat sich eine Arbeitsgruppe "StadtdenkerInnen", mit RepräsentantInnen aus dem Haus der Architektur, IG Kultur Steiermark, Theater im Bahnhof, Forum Steiermark, Lendwirbel, LaStrada, FH Joanneum, InterACT, der Sprecherin des Kulturbeirates und Persönlichkeiten aus Architektur und Soziologie konstituiert. Tenor dieser StadtdenkerInnen unter dem Projekttitel "Reiningherz", ist der Einzug einer transdisziplinären Gruppe in ein bestehendes Haus im Areal Reininghaus. Zitat: "Von diesem Zentrum ausgehend kann in einer vertrauensbildenden Alltagspraxis eine echte "Neustadt" entstehen. Ein Spielraum, der von innen heraus lebendig wächst und nicht von außen "verordnet ist. Ein Stadtteil voller neuer Ideen in dem VIELE LEBEN WOLLEN."

In seiner außerordentlichen Sitzung am 29.10.2014 hat der Kulturbeirat der Stadt Graz bereits Vorschläge für ein interdisziplinäres Team gesammelt, das einerseits aus dem Kulturbeirat und andererseits aus den StadtdenkerInnen bestehen soll.

Der Kulturausschuss stellt gem. § 45 Abs. 6 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBL.Nr. 130/1967, i.d.F. LGBL Nr. 41/2008

Antrag,

der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Informationsbericht wird vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die BearbeiterIn:

Karin Fürnholzer

elektronisch gefertigt

Der Abteilungsvorstand:

Dr. Peter Grabensberger

elektronisch gefertigt

Die Stadtsenatsreferentin: Stadträtin Lisa Rücker elektronisch gefertigt

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit Stimmen
angenommen/abgelehnt/unterbrochen in der Sitzung des Kulturausschusses am

Der/die SchriftführerIn: Der/die Vorsitzende:

Anlage:

Protokoll OPEN Reininghaus - 21.9.2014

	Signiert von	Fürnholzer Karin
GRAZ	Zertifikat	CN=Fürnholzer Karin,O=Magistrat Graz,L=Graz,ST=Styria, C=AT
DIGITALE SIGNATUR	Datum/Zeit	2014-11-03T13:02:19+01:00
DIGITALE SIGNATUR	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as verifiziert werden.



Signiert von	Grabensberger Peter			
Zertifikat	CN=Grabensberger Peter,O=Magistrat Graz,L=Graz,ST=Styria, C=AT			
Datum/Zeit	2014-11-03T15:20:47+01:00			
Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as verifiziert werden.			



	Signiert von	Rücker Elisabeth
1	Zertifikat	CN=Rücker Elisabeth,O=Magistrat Graz,L=Graz,ST=Styria, C=AT
	Datum/Zeit	2014-11-04T09:54:19+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as